5. September 2006 - kath.net

"Ohne falsche Zwischentöne"

Es gehe nicht an, dass die Gruppe „Wir sind Kirche“ sich anmaße, für das „vor allem in Deutschland verwurzelte Laientum zu sprechen“, sagt das „Forum Deutscher Katholiken“.

München (www.kath.net)
Empört äußerte sich das „Forum Deutscher Katholiken“ über kritische Bemerkungen von einer sich kirchlich nennenden Gruppe im Vorfeld des Papstbesuchs. Der Sprecher von „Wir sind Kirche“ veröffentlichte einen Offenen Brief in einer Tageszeitung, in dem er erneut Änderungen in der katholischen Kirche forderte. Das „Forum Deutscher Katholiken“ betont, diese Forderungen stünden „nicht im Einklang mit der katholischen Bevölkerung in Bayern“.

Es gehe nicht an, dass die Gruppe sich anmaße, für das „vor allem in Deutschland verwurzelte Laientum zu sprechen“. Das „Forum Deutscher Katholiken“ freue sich mit ganz Bayern über den Besuch Benedikts XVI., heißt es in der Aussendung. Es sei sich sicher, „dass ganz Deutschland in diese Freude einstimme“ – ohne falsche Zwischentöne aus dem Chor von ‚Wir sind Kirche‘“.
Zuletzt geändert am 05.09.2006